

1/4 Vm. dictirt. Aphoristisches etc.–

Nm. am „Graesler“ weiter.

Mit O. spazieren. Tennisplatz genommen.

2/4 S. Mit Heini Langenzersdorf – Bisamberg und zurück. (Das erste Mal in meinem Leben auf dem Bisamberg.) – Durch den Augarten heim.–

Mama zu Tisch.

Den ganzen Nachmittag im Garten; Fr. Steffi Bachrach, später Julius und Helene.–

Nach dem Nachtmahl kamen Schmidls und Jacob. Viel über Salten. Der Artikel des kleinen Kraus, der ein niedriger Kerl ist, und sehr begabt.– Über die „Schule“.–

Begann „Mutter u. Sohn“ (Beate Woiwod) durchzusehn.

3/4 Vm. Besorgungen in der Stadt, z. Th. mit Olga.

Bei Mama zu Tisch.

Sah Nm. die Novelle „Mutter u. Sohn“ (Beate Woiwod) bis zu Ende durch: Führung correct, ein paar hübsche Stellen, im Stil vorläufig großentheils unmöglich – jedenfalls ganz neu zu schreiben. Wie lang ists nun her, daß ich nicht die Lust, die Kraft, die Sammlung habe, irgend was fertig, druckfertig zu machen? Diese Verstörung scheint mir mit dem Beginn des Gezwitschers (nicht des einfachen Sausens und Klingens – oh schöne Zeit!) in Zusammenhang zu stehn.–

4/4 Dictirt. Wegen Schlafwagen in die Stadt.

Riviera Panorama.–

Nm. weiter an „Graesler“.

Mit O. Concert Steiner; Strauss am Clavier.

5/4 In der Zeitung ein Vortrag Baron Bergers vor den Universitäts-Professoren aus Anlaß der bevorstehenden Reise nach Griechenland;– mit Bemerkungen über den „Tiefstand der heutigen Dramatik . . .“. Der Burgtheaterdirektor – in – diesem Jahr!–– Ebenso aber würde er in einem Vortrag vor einem modernen Verein erklären, alle Professoren seien alte Esel – (wenn dazu nicht etwas mehr Courage gehörte). Der „Feuilletonist als standard individuum“. – Berger, Bahr, Salten – ja wenn man ein Essayist wäre! Die drei in ihren Ähnlichkeiten und Verschiedenheiten!––

Mit O. Besorgungen Stadt.–

Nachmittag am „Graesler“ weiter; hoffnungsvoller.

Bei Mama (ohne O.) Julius, Helene, Gustav.

6/4 Dictirt, „Graesler“ (bis zu seiner Abreise aus dem Badeort, etwa 1. Hälfte) – Briefe (u. a. an Oscar Straus der mit meiner Behandlung der